

# ВСЕРОССИЙСКАЯ ОЛИМПИАДА ШКОЛЬНИКОВ

ПО немецкому языку

МУНИЦИПАЛЬНЫЙ ЭТАП

" 25 " ноября 2020 г.

ШИФР 9-1

## ОЛИМПИАДНАЯ РАБОТА

УЧЕНИ цы 9 В КЛАССА

Ребрихинский район

(наименование муниципалитета)

МКОУ "Ребрихинская СОШ"

(наименование образовательной организации)

Горбунова Елизавета Алексеевна

(Фамилия Имя Отчество участника)

Учитель участника по предмету: Борисова Елена Борисовна

Номер задания/ субтест	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Итого
Баллы	3	4	10	1	4	5	3	5	10	45

Председатель жюри: \_\_\_\_\_

Члены жюри:

Мигер С. Н.

Мигер С. Н.

ФИО

ФИО

ФИО

ФИО

9 K o l l e

**Всероссийская олимпиада школьников  
по немецкому языку  
Муниципальный этап  
2020-2021 г.г.  
9-11 классы**

**I. Hörverstehen / Аудирование**

**(25 Min.)**

Hören Sie einen Text zum Thema „Beruf“. Sie hören den Text zweimal. Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1-15. Dafür haben Sie zwei Minuten Zeit.

Kreuzen Sie bei den Aufgaben 1-7 an: Richtig –A, falsch –B, steht nicht im Text –C.

1. Sophie Doll bekommt die Ausbildung der Konstruktionsmechanikerin.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Steht nicht im Text

2. Sophie soll immer pünktlich in den Werkstätten sein.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Steht nicht im Text

3. Viele junge Frauen erlernen technische Berufe.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Steht nicht im Text

4. Für Sophie ist es nicht wichtig, dass ihre Hände, ihr Gesicht und die Klamotten dreckig werden.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Steht nicht im Text

5. Sophie hat noch in der Grundschule ihren Beruf gewählt.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Steht nicht im Text

6. Sophies Bruder ist auch Konstruktionsmechaniker.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Steht nicht im Text

7. Man muss gute Kenntnisse nur in Mathematik und Physik haben, um exakt zu arbeiten.

A. Richtig                      B. Falsch                      C. Steht nicht im Text

**Tragen Sie Ihre Ergebnisse in das Raster ein.**

1	2	3	4	5	6	7
a	c	b	b	a	a	a

**Kreuzen Sie bei den Aufgaben 8-15 die Satzergänzung an, die dem Inhalt der Sendung entspricht.**

8. Sophie reparierte schon das Auto ihres ...

A. Vaters                      B. Bruders  
C. Onkels                      D. Freundes

9. Sophies Freundinnen wählen völlig andere Ausbildungen, etwa zur ...

A. Krankenschwester                      B. Lehrerin  
C. Verkäuferin                      D. Köchin

10. Während der Mittagspause geht Sophie ...

A. ins Cafe                      B. in die Kantine  
C. nach Hause                      D. in den Supermarkt

11. Wenn man Sophie in blauer Arbeitskleidung sieht, ist man ...

A. erstaunt                      B. fröhlich  
C. böse                      D. traurig

12. Sophies Kollegen sagen oft ... Sprüche.

A. interessante

B. traurige

C. lustige

D. dumme

13. Sophie hat lange Zeit ... getrieben.

A. Reiten

B. Kampfsport

C. Segelsport

D. Leichtathletik

14. In der Freizeit ... Sophie gern.

A. tanzt

B. schwimmt

C. malt

D. joggt

15. Sophie möchte in der Zukunft für die ... arbeiten.

A. Leipziger Wirtschaftsbetriebe

B. Berliner Wirtschaftsbetriebe

C. Leipziger Verkehrsbetriebe

D. Berliner Verkehrsbetriebe

**Tragen Sie Ihre Ergebnisse in das Raster ein.**

8	9	10	11	12	13	14	15
b	a	d	b	c	b	a	c

**Kontrollieren Sie Ihre Antworten. Sie haben dafür zwei Minuten Zeit.  
Sie hören nun den Text ein zweites Mal.**

**II. Leseverstehen / Чтение**

**(60 Min.)**

**1. Teil**

Lesen Sie zuerst den Text und lösen Sie dann die darauf folgenden Aufgaben.

**Warum sind die Dinosaurier ausgestorben?**

Die Dinosaurier sind vor ungefähr 65 Millionen Jahren ausgestorben. Die Frage nach der Ursache ist bis heute nicht vollständig geklärt. Es gibt verschiedene Theorien dazu, wie es zu dem Massensterben der Riesenechsen gekommen sein kann. Manche davon sind ebenso rätselhaft wie unglaublich. Da niemand mit Bestimmtheit sagen kann, wie es zu dem „großen Sterben“ kam, können selbst die fantastischsten Theorien nicht mit Sicherheit ausgeschlossen werden. Als die wahrscheinlichste Theorie gilt der Einschlag eines gewaltigen Meteoriten, der zu einer massiven Veränderung des Erdklimas geführt hat.

Bei dieser Theorie wird angenommen, dass ein gewaltiger Meteorit auf die Erde eingeschlagen ist. Der Aufschlag soll dabei so viel Staub in die Atmosphäre geschleudert haben, dass auf der Erde eine lange Zeit die Finsternis herrschte. Der Planet kühlte zunehmend ab und die Pflanzen verendeten. Viele Tiere starben, weil sie mit dem raschen Klimaumschwung nicht zurechtkamen und keine Nahrung mehr fanden. Auch für die fleischfressenden Dinosaurier gab es bald keine Nahrung mehr.

Die ältesten Dinosaurier-Funde belegen, dass die gigantischen Echsen schon vor ungefähr 230 Millionen Jahren die Erde bewohnten. Man geht davon aus, dass die Dinosaurier die Erde insgesamt 165 Millionen Jahre lang besiedelten.

Zur Zeit der Dinosaurier sah die Erde noch völlig anders aus. Es gab nicht - wie heute - einzelne Kontinente, sondern eine einzige große Landmasse, den „Superkontinent“, auch Pangäa genannt.

Die Dinosaurier konnten somit von dem heutigen nordamerikanischen Kontinent über den Landweg nach Europa ziehen. Deshalb ist es möglich, auf verschiedenen Kontinenten auf Funde derselben Dinosaurierart zu stoßen. Erst im Laufe von Jahrmillionen entwickelten sich aus Pangäa die Kontinente, wie wir sie heute kennen. Welches Ereignis hat dazu geführt, dass die riesigen Urechsen recht plötzlich vom Planeten verschwanden?

1. Als eine der wahrscheinlichsten Theorien des Dinosaurieraussterbens gilt der Einschlag eines riesigen Meteoriten.

A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

2. Bei dem Einschlag des Meteoriten gab es wenig Staub, aber trotzdem war es dunkel auf der Erde.

A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

3. Viele Dinosaurier starben, weil sich das Klima veränderte und die Tiere keine Nahrung mehr finden konnten.

A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

4. Nur die fleischfressenden Dinosaurier hatten genug Nahrung.

A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

5. Aber die Menschen konnten die globale Klimaveränderung überleben.

A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

6. Mehr als vor 200 Millionen Jahren bewohnten unseren Planeten Erde hunderte Arten der Dinosaurier.

A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

7. Die Dinosaurier besiedelten die Erde insgesamt 165 Millionen Jahre lang.

A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

8. Zur Zeit der Dinosaurier existierten viele Tier – und Pflanzenarten wie jetzt.

A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

9. Zur Zeit der Dinosaurier gab es schon viele einzelne Kontinente.

A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

10. Aus dem „Superkontinent“ Pangäa entstanden die Kontinente, wie wir sie heute kennen.

A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

11. Auf einigen Kontinenten ist es unmöglich, dieselbe Dinosaurierart zu finden.

A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

12. Man weiß nicht, warum die großen Urechsen ausstarben.

A. Richtig B. Falsch C. Steht nicht im Text

**Tragen Sie Ihre Ergebnisse in das Raster ein.**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
a	c	a	b	c	c	a	c	b	a	b	a

## 2. Teil

Finden Sie eine passende Fortsetzung zu jedem Satz, sodass ein sinnvoller Text entsteht. Die erste Antwort ist schon in die Tabelle unten eingetragen. Tragen Sie Ihre Antworten ins Antwortblatt ein. Eine Fortsetzung ist übrig.

**Franzose feiert Weihnachten bei Familie Kröncke**

- 1) Heiligabend – mit allem, ...
- 13) Sylvain Delpedt erlebt heute das erste Mal deutsche Weihnachten. Bei Familie Kröncke in Butendiek. Der 17-jährige Franzose ...
- 14) Seine Gasteltern, Rudiger und Kirsten Kröncke, sowie Sohn Merten bereiten viel vor, ...
- 15) Einen Wermutstopfen gibt es: Tochter Lara (16) ist zurzeit als Austauschschülerin in Neuseeland ...
- 16) Der Schüler des Detlefsengymnasiums kennt es aus seiner Heimat nicht, ...
- 17) Und in Frankreich gibt es auch nur einen Feiertag, den ersten Weihnachtstag. Am zweiten ...
- 18) Auch bei ihm zuhause ...
- 19) Familie Kröncke will ihm das Fest fern der Heimat so gestalten, ...
- 20) Deshalb gibt es heute Abend auch ein französisches Menü. Doch zuvor ist Programm. Mit einem Besuch in der Kirche ...

### Fortsetzungen

- A) was dazu gehört.
- B) Für Sylvain war schon die Vorweihnachtszeit ungewöhnlich.
- C) wird ganz normal wieder gearbeitet. Ähnlichkeiten entdeckt er beim Fest selbst am Heiligabend.
- D) um mit ihrem Gast ein schönes Fest zu feiern.
- E) dass kein Heimweh aufkommt.
- F) um im kommenden Sommer am Detlefsengymnasium in Glückstadt sein Abitur zu machen.
- G) hat er einen Bruder und eine Schwester, wird viel gegessen und es gibt Geschenke.
- H) wird auch erst gegen 21 Uhr das Menü gegessen.
- I) um 16 Uhr beginnt die besinnliche Einstimmung. Anschließend wird zu Hause gemütlich Kaffee getrunken. Mit dabei sind auch die Großmütter und Schwager Manfred Kröncke.
- J) freut sich, denn seit Tagen wird schon gute Stimmung im Hause verbreitet.
- K) dass so viel geschmückt wird.

**Tragen Sie Ihre Ergebnisse in das Raster ein.**

0	13	14	15	16	17	18	19	20
A	j	h	f	e	b	i	d	g

### III. Lexikalisch-grammatische Aufgabe / Лексико-грамматическое задание (40 Min.)

**1. Lesen Sie den nachfolgenden Text und ergänzen Sie ihn.**

**Setzen Sie in die Lücken 1- 10 die Wörter in richtiger Form ein, die unter dem Text kommen. Jedes Wort darf nur einmal gebraucht werden.**

**Passen Sie auf: 4 Wörter müssen übrig bleiben!**

### Gefragte Ware: Luft

Luftverschmutzung ist weltweit ein großes Thema. Der Smog in 1 \_\_\_\_ ist für die Bewohner lebensgefährlich. Firmen machen mittlerweile mit 2 \_\_\_\_ Luft ein Geschäft. Sie verkaufen Sauerstoff A \_\_\_\_ die ganze Welt.

Eigentlich begann es B \_\_\_\_ Spaß: Moses Lam produzierte einige 100 3 \_\_\_\_ Sauerstoff. In nur vier Tagen waren sie ausverkauft. Danach hat er das Geschäft professionalisiert. Seine Firma „Vitality Air“ sammelte Luft in kanadischen Nationalparks und verkauft den Sauerstoff in die ganze Welt - C \_\_\_\_ China, Indien, Korea und Vietnam. Bergluft verkauft sich besonders gut.

Die Herstellung ist allerdings kompliziert, D \_\_\_\_ Luft besteht nur zu 20 Prozent E \_\_\_\_ reinem Sauerstoff. Sie muss also bearbeitet und gereinigt 4 \_\_\_\_ . Außerdem ist die wertvolle Ware nicht ewig haltbar. „Die Flaschen sollten daher innerhalb F \_\_\_\_ ein bis zwei Jahren verbraucht werden“, 5 \_\_\_\_ Lam.

Den Sauerstoff brauchen nicht nur Krankenhäuser für ihre Patienten. Sauerstoff ist gefragt G \_\_\_\_ noch nie. Vor allem asiatische Bürger kaufen 6 \_\_\_\_ . Der Smog in Großstädten wie Tokyo, Peking oder Shanghai ist lebensgefährlich. In China stirbt laut Max-Planck-Institut für Chemie über eine Million Menschen jährlich an den 7 \_\_\_\_ der Luftverschmutzung. Die Verzweiflung der Bewohner über den Smog ist so groß, H \_\_\_\_ sie für den Sauerstoff in Flaschen 20 Dollar pro Stück zahlen.

Inzwischen verkauft auch das Unternehmen „Green&Clean“ aus Sydney australische Luft. Die Käufer kommen vor allem aus Asien. Aber das Unternehmen hat auch Deutschland als 8 \_\_\_\_ Markt im Blick, weil die Bemühungen um bessere Luftwerte hier I \_\_\_\_ wieder scheitern. Luft wird übrigens auch als Souvenir verkauft. In manchen Urlaubsorten 9 \_\_\_\_ man zum Beispiel Schwarzwaldluft oder Saarlandluft kaufen. Und bei der Fußball-Weltmeisterschaft in Deutschland wurde „Original Berliner Luft“ 10 \_\_\_\_ - die wies allerdings erhöhte Feinstaubwerte J \_\_\_\_.

1. empfehlen
2. sauber
3. fragen
4. Großstadt
5. werden
6. er
7. Dose
8. Flasche
9. weiter
10. produzieren
11. verkaufen
12. künftig
13. können
14. Folge

**Tragen Sie Ihre Ergebnisse in das Raster ein.**

1. <del>der</del> Groß- städten	2. sauberen	3. Dosen	4. Flaschen	5. fragte
6. ihn	7. Folge	8. künftiger	9. kann	10. produziert

**2. Lesen Sie den Text noch einmal. Fügen Sie nun in die Lücken A- J je ein Wort ein, das grammatisch in den Kontext hineinpasst.**

**Tragen Sie die Ergebnisse in das Raster ein.**

A. in	B. viel	C. in der	D. denn	E. aus
F. von	G. als	H. weil	I.	J.

#### IV. Landeskunde / Страноведение

**(25 Min.)**

**Was ist richtig? Wählen Sie!**

##### Teil I.

- Ludwig van Beethoven zählt zur zentralen Figur ...  
a) des Barocks      b) der Romantik      c) der Klassik
- Beethoven gab sein erstes Konzert mit ... Jahren  
a) sieben      **b) zehn**      c) zwölf
- In Wien nahm Beethoven Kompositionsunterricht bei ...  
a) Johann Sebastian Bach      b) Joseph Haydn      c) Georg Friedrich Händel
- Die ... Sinfonie von Beethoven wird auch Schicksalssinfonie genannt.  
a) fünfte      b) dritte      c) neunte
- Beethoven schrieb in voller Taubheit seine ...  
a) Oper „Fidelio“      b) Violinkonzert      c) neunte Sinfonie
- Seine Oper „Fidelio“ wurde ... zum ersten Mal aufgeführt.  
a) 1800      b) 1810      c) 1805
- Beethovens Werk wird meist in ... Phasen unterteilt.  
a) vier      b) drei      c) fünf
- Beethoven arbeitete an ... über einen Zeitraum von insgesamt fünf Jahren.  
a) der Oper „Fidelio“      b) der Fünften Sinfonie      c) seinem „Testament“
- ... steht auf der Unesco-Liste des Weltkulturerbes.  
a) Seine neunte Sinfonie      b) Seine Oper „Fidelio“      c) Sein Klavierstück „Für Elise“
- Man fand ... erst nach Beethovens Tod.  
a) das Klavierstück „Für Elise“      b) die Neunte Sinfonie      c) das „Testament“

##### Teil II.

- Das Virus ist ...  
a) das Eindringen pflanzlicher oder tierischer Krankheitserreger in den Körper

b) der kleinste Organismus, der nur aus einer Zelle besteht und eine Krankheit hervorruft

c) kleiner, auf lebendem Gewebe gedeihender Krankheitserreger

12. 1885 wurde Robert Koch zum Professor für ...

a) Chemie                      b) Hygiene                      c) Bakteriologie

13. Robert Koch entdeckte ...

a) den Tuberkellbazillus      b) das Bakterium Haemophilus influenzae

c) die Impfung gegen Typhus

14. 1892 bekämpfte Robert Koch ...

a) die Rinderpest in Südafrika                      b) die Choleraepidemie in Hamburg

c) die Menschenpest in Indien

15. Robert Koch erhielt ... den Nobelpreis für Physiologie.

a) 1905                      b) 1907                      c) 1910

16. Richard Pfeiffer war ein deutscher ...

a) Bakteriologe und Hygieniker                      b) Mikrobiologe                      c) Biochemiker

17. Richard Pfeiffer war von 1887 bis 1891 Assistent bei ...

a) Robert Koch                      b) Carl Fraenkel                      c) Georg Gaffky

18. .... wurde Richard Pfeiffer in die Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina aufgenommen.

a) 1920                      b) 1925                      c) 1927

19. Richard Pfeiffer beschrieb als erster ...

a) den Tuberkellbazillus                      b) die Bakteriolyse                      c) die Malaria

20. Auf verschiedenen Auslandsexpeditionen untersuchte Richard Pfeiffer ...

a) tropische Infektionskrankheiten      b) die Menschenpest      c) die Rinderpest

**Tragen Sie die Ergebnisse in das Raster ein.**

1. c	2. b	3. b	4. c	5. a	6. c	7. a	8. a	9. c	10. b
11. b	12. c	13. a	14. b	15. b	16. a	17. a	18. b	19. b	20. a

#### **V. Schreiben / Письмо**

**(60 Min.)**

• Lesen Sie den Anfang und das Ende der Geschichte.

• Wie könnte der Handlungsablauf der Geschichte aussehen?

Erfinden Sie den Mittelteil (ca. **250 Wörter**). Verlassen Sie sich dabei auf Ihre eigenen Kenntnisse und Erfahrungen. Versuchen Sie sich in die Personen hineinzuversetzen.

Es gibt eigentlich nichts Netteres als Reisebekanntschaften. Und welcher allein reisende Mann ist nicht entzückt, wenn ihm in der Eisenbahn eine hübsche junge Dame gegenüber sitzt, die liebenswürdig auf seine Gespräche eingeht. Nun, mein Freund Eberhard ist in der Bahn auffallend zugeknöpft, sobald er im gleichen Abteil eine hübsche junge Dame entdeckt, und dabei ist er sonst recht unternehmungslustig.

...Diese junge Dame hat ungewöhnlich ausgesehen. Mein Freund



will ihn lustiges Späß... gesagen. Dame fände dieses Späß...  
dann, sie hat sie schlechter gehört. Eberhard hat gedacht,  
dass Späß ihn lustig ist. Im diesen Abteil ist alter Mann  
gegangen und hat neben meinem Freund gesitz. Er hat viele Ta-  
schen gehabt. Das war für Eberhard unverständlich. Dann hat  
er geschlafen. Weiter hat er gesehen, dass in diesen Abteil

Seit dieser Zeit ist Eberhard in der Eisenbahn von größter Zurückhaltung.

- Schreiben Sie zum Schluss zur ganzen Geschichte noch einen passenden Titel.

niemand war. Hübsche junge Dame und alter Mann haben  
verschunden. Später hat Eberhard aus der Eisenbahn  
ausgestiegen. So hat Reisebekanntschaft beendet.